

MÜSLÜM

15. Januar 2015

Stuttgart/Bad Cannstatt clubCann

Süpervitamintour

MÜSLÜM, der Mann mit dem ausgeprägten türkischen Akzent, ist ein großer Humanist, ein Integrationswunder. Zurzeit tourt er, mit seinem Süpervitamin im Gepäck, durch die Schweizer Kulturmekkas, um mit seinen Frequenzen „die kranke Gesellschaft zu heilen“. Unterdessen ist der "Süper-Immigrant" nominiert für den "Swiss Music Award". In Deutschland stand er für den Soundtrack zum Kinofilm "300 Worte Deutsch / Release 2013" u.a mit Christoph Maria Herbst vor der Kamera. Sein Albümerstling "Süpervitamin" war ganze 28 Wochen lang in der offiziellen Schweizer Hitparade. Seine süpervitaminische Glücksdroge bescherte ihm unterdessen sogar eine Goldene Schallplatte. Auf YouTube hat sein Musikvideoclip zu "Süpervitamin" über 2`200`000 Klicks generiert und ist somit das meistgesehene Schweizer Musikvideo aller Zeiten. Kritiker feiern die Bühnenpräsenz des "Integrator". Die Konzertlokationen sind ausverkauft und die Zuschauer begeistert.

Beim Berner Radio RaBe spielte sich **MÜSLÜM** mit seinen Telefonscherzen in die Herzen einer ganzen Stadt. Später mischte er mit dem Polit-Song «Erich, warum bisch du nid ehrlich?» und dem dazugehörigen Video ein ganzes Land auf. Und sein Video zum Song „Samichlaus“ ist gar das meist gesehene Mundart-Lied auf YouTube! Auch im Theater war **MÜSLÜM** schon zu bewundern: In Meret Matters Theaterstück „Stadtrandfahrt“ überzeugte er als verzweifelter Entführer eines Linienbusses und beeindruckte die Fahrgäste mit seinem haarigen Sex-Appeal und Todesmutigkeit.

Geboren ist **MÜSLÜM** am 29.2.1968 in Istanbul. Er hat das Metzgerdiplom gemacht, aber nie auf dem Beruf gearbeitet, weil er die Tiere zu sehr liebt. Auf der Suche nach einem besseren Leben kam er in den 90er Jahren in die Schweiz und hat sich mit diversen Gelegenheitsarbeiten (u.a. als Hilfspfleger in einem Altersheim) über Wasser gehalten. **MÜSLÜM** hat sich auch, allerdings erfolglos, bei der Polizei beworben. Danach ließ er sich in ein paar krumme Geschäfte verwickeln. Alkohol- und Spielsucht folgten. Er wurde so arm, dass er bei seinen Liedern sogar das Echo selber einsingen musste. Gewisse Leute trauten **MÜSLÜM** nichts mehr zu, diesen herzlosen Neidern wird er es jetzt richtig zeigen. Denn jetzt ist alles anders.

muesluem.ch